



VorOrt



Lindens Kirchenmagazin Ausgabe 70, August–Oktober 2012

Die Lange Nacht der Kirchen

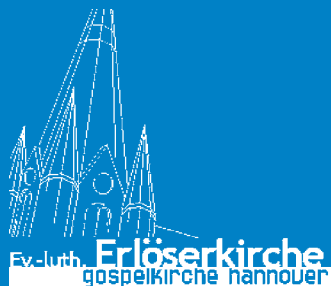
Die **6.** Lange Nacht der Kirchen *in Hannover*



*am Freitag 21. September 2012
durch die Nacht ab 18.00 Uhr*



Ev.-luth.
St. Martinsgemeinde



Ev.-luth. Erlöserkirche
gospelkirche hannover



Ev.-luth.
Kirchengemeinde

Linden-Nord
Hannover

VorOrt

Inhalt

Adressen und J-Nummern	2
Freud und Leid	3
Gottesklang	4
Lange Nacht der Kirchen	5–7
Power-Konfis/Jugend	8
Kinder und Familien/Ausflugstipp	9
Kitas	10–11
Gottesdienste	12–13
Termine	14–15
Musik/Gospel	16–17
Musik/Aktuelles	19
Theater in der Kirche/Trauerarbeit	21
Kinderseite	22
Aktuelles/Preisrätsel	23
Linden sind wir	24

Impressum

Herausgeberinnen:

Ev.-luth. St. Martinsgemeinde,
Ev.-luth. Erlösergemeinde,
Ev.-luth. Kirchengemeinde Linden-Nord in Hannover



VorOrt-Postanschrift:

Kirchengemeinde Linden-Nord,
Bethlehemplatz 1, 30451 Hannover,
E-Mail: vorort@kirche-in-linden-nord.de

Das VorOrt-Team:

Dorothee Blaffert (DoB), Gudrun Böttcher (GuB),
Sabine Schwier (SaS)

Redaktionsleitung:

Dorothee Blaffert (Vi.S.d.P.)

Gestaltung:

Gudrun Böttcher
Druck: akzent druck gGmbH,
Vollmerstr. 35a, 30165 Hannover

Auflage: 12.000 Stück, erscheint 3-monatlich,

Exemplar: kostenlos.

Anzeigen: Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 29. September 2000. Bitte wenden Sie sich an eines der Gemeindebüros.

Abgabeschluss:

für die Ausgabe November 2012–Januar 2013
ist der 27. September 2012.

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeberinnen wieder. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Spezielle Wünsche zur Platzierung von Anzeigen können nur unter Vorbehalt berücksichtigt werden.

VorOrt-online ist zu finden unter

<http://www.linden-entdecken.de/kirchen.htm>;

<http://www.hallolinden.de/Vereine-Initiativen/VorOrt/vorort.html>;

<http://www.kirche-in-linden.de>

St. Martinsgemeinde

Gemeindebüro Liane Aster	Kirchstr. 19, Di. 10.30–12 Uhr, Mi. 14.30–16 Uhr, Do. 10.30–12 Uhr, Fr. 9–10.30 Uhr J 9245-331, ☎ 9245-342, E-Mail: KG.Martin.Hannover@evlka.de
Pastorin	Kerstin Häusler, Kirchstraße 19, J 9245332
Pastor/KV-Vorsitzender	Martin Häusler, Kirchstraße 19, J 9245332
Pastor	Dr. Ernst-Friedrich Heider, J 9245331 und J 1241668
Diakonin	Susanne Mejow, Posthornstr. 24, J 442948
Küster	Johannes Kufner, An der Martinskirche 14 J 2101693
Kirchenkreiskantorin	Annette Samse, Winkelstr. 3, J 525872
Posaunenchorleiter	Hartmut Süß, J 448334
Bankverbindung	Kirchengemeinde St. Martin, Kto.-Nr. 597 333, BLZ 250 501 80

Erlösergemeinde

Gemeindebüro Liane Aster	An der Erlöserkirche 2, Di. 14–17 Uhr, Mi. 10–12 Uhr, Fr. 11–12 Uhr J 443673, ☎ 452954, E-Mail: info@erloeserbuaero.de
Gospelkirchenbüro	Christine Hamburger, Ritter-Brüning-Str. 16, J 2103156 www.gospelkirche-hannover.de, kontakt@gospelkirche-hannover.de
Pastorin	Nora Borris, An der Erlöserkirche 2, J 44 0293
Pastor	Joachim Dierks, An der Erlöserkirche 2, J 44 0293
Küster	Rainer Rohden, An der Erlöserkirche 2, J 2103155
Kindersozialladen „Lichtpunkt“	Ricklinger Str. 48, J 70031488 E-Mail: erloeser.lichtpunkt@htp-tel.de, Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 09–13 Uhr und 15–18 Uhr
Bankverbindung	Erlösergemeinde, Kto.-Nr. 288 721, BLZ 250 501 80

Kirchengemeinde Linden-Nord

Gemeindebüro Sabine Engel	Bethlehemplatz 1, Mo. u. Fr. 9–12 Uhr, Do. 10–12 Uhr u. 15–18 Uhr J 92399-70, ☎ 923997-18, E-Mail: buero@kirche-in-linden-nord.de www.kirche-in-linden.de
Pastorin	Dorothee Blaffert, J 923997-27
Pastor	Carsten Wedemeyer, An der Erlöserkirche 3, J 441102, J 0157-37116002
Diakonin	Barbara Mann, J 923997-21
Diakonin	Dorothea Brinckmeier, J 923997-19
Küster	Meinrad Bernardi, J 0160-1273157
Kirchenmusiker	Jürgen Begemann, J 440078
Kirchenmusiker	Henning Veit, J 2101885
Sozialpädagoge	Nils Beckmann, Domino, J 923997-11
Sozialpädagoge	Simeon Kottonau, BKT, J 923997-12
Kleinbusvermittlung	J 923997-0
Bankverbindung	Kirchengemeinde Linden-Nord, Kto.-Nr. 754897, BLZ 250 501 80

Kindertagesstätten und Horte der Gemeinden

St. Martin	Kindergarten und Hort im Gertrud-Marienheim, Ltg. Heide Steinführer, Badenstedter Str. 37, J 9245-318, ☎ 9245-329, ☒ kts.linden.hannover@evlka.de, Sprechzeiten nach Vereinbarung
Erlösergemeinde	Kindertagesstätte/-hort KinderOase Linden«, Ltg. Stefanie Biré, Ritter-Brüning-Str. 14, J 44 05 05
Kirchengemeinde Linden-Nord	Kita Bethlehem , Ltg. Doris Plumböhm, Bethlehemplatz 1b, J 923997-16, ☒ kts.bethlehem1.hannover@evlka.de, Bürozeiten: Mo: 13–14 Uhr, Mi: 15–16 Uhr Kita Fössebutjer : Noltestr. 28, Ltg. Gabi Gehrman, J 923997-17, ☒ kts.bethlehem2.hannover@evlka.de, Bürozeiten: Mi: 10–11 Uhr; Kita Mathilde : Mathildenstr. 7B, Ltg. Gisela Gleitz, J 923997-22, ☒ kita.mathilde@kirche-in-linden-nord.de

Allgemeine Telefonnummern

Telefonseelsorge: J 08001110111, **Kinder und Jugendtelefon:** J 363637,
Diakoniestation: Badenstedter Str. 132, J 47 13 30, **Sozial-Center:** Elisenstr. 30. J 458 22 72
Ambulanter Palliativ- und Hospizdienst Hannover J 1317111

Freud und Leid

✠ Taufen:

St. Martin:

Ben Alexander Freche,
Lennah Sophie Gifhorn,
Otso Emil Linke,
Paul Bruno Günther,
Jasse Kewel,
Gesä Anna Dobberstein,
Claas Thomsen

Linden-Nord:

Bent Matthis Lützen,
Marwela Eli Luther,
Alexander Kröning,
Laurin Hirte,
Fiete Jonathan Pohl,
Mascha Johanna Thies,
Jonah und Florentine Burchardt,
Julian Streuber,
Emely und Sultan Elife Özkan,
Sophie Antoinette Bartkowiak



Trauungen:

Erlöser:

Dirk und Yvonne Roßmann, geb. Hänselmann

Linden-Nord:

Niels Wehrauch und Silke, geb. Sachau,
Frank Peske und Alrun, geb. Pems



Beerdigungen:

St. Martin:

Dietrich Korn, 79 Jahre,
Thea Stockmann, 68 Jahre,
Arthur Bierwagen, 91 Jahre,
Ute Rapp, 68 Jahre,
Margarete Franke, 90 Jahre,
Heinrich Bethmann, 81 Jahre

Erlöser:

Irma Seidler, 82 Jahre,
Willi Fritsche, 83 Jahre

Linden-Nord:

Werner Hagemeyer, 92 Jahre;
Gerhard Kanngießer, 88 Jahre;
Regina Schneider, geb. Adryan, 56 Jahre;
Adolfine Molinari, geb. Becker, 85 Jahre;
Willi Hoffmann, 82 Jahre;
Anna Benecke, 87 Jahre;
Peter Bolm, 52 Jahre,
Waltraud Mueller, 89 Jahre,
Horst Tempostel, 81 Jahre



Für den Lebensdurst – lebendiges Wasser umsonst

Als ich im Friederikenstift einer Schwester erzählte, dass ich als Pastorin zur Erlösergemeinde gehe, strahlte sie mich an: „Oh, dann haben Sie ja einen der schönsten Brunnen Hannovers vor der Kirche.“ Haben Sie den Brunnen registriert?

Der Brunnen ist städtisch, aber passend auf dem Kirchplatz, denn im Buch der Offenbarung (Kap. 22, 17) lesen wir: *Wer Durst hat, komme, wer will, empfangen umsonst lebendiges Wasser.*

Durstige können trinken. Das gilt für den tatsächlichen Durst, der lebensgefährlich werden kann. Gedacht ist auch an die Lebensdurstigen, für die, die voller Sehnsucht nach erfülltem Leben sind, die Gott suchen.



Foto: Achim Aselmann

Im Gebet sage ich zu Gott: Meine Seele dürstet nach dir, Gott. Ich will trinken aus deiner Stille und Kraft.

Am Fuß des Brunnens sehen wir Dackelköpfe, in der mittleren Etage Pferdeköpfe, und oben sind zwei Vögel, damit auch sie sich eingeladen fühlen. Vier Löwen prusten kraftvoll das Wasser aus ihren Mäulern.

Technisch ausgeklügelt bekommen alle frisches Wasser. Das Wasser strömt und verbindet. Fließendes, sprudelndes Wasser zeigt Lebendigkeit und Bewegung, aus Sparsamkeit allerdings nur noch vier Stunden am Tag.

Der Brunnen bietet lebendiges Wasser in Vielfalt an, für kleine und große Tiere, für die Überflieger, alle bekommen so wie es für sie passt, in ihrer Vielfalt.

Auch für Menschen gab es einen Becher, mit dem man extra Trinkwasser schöpfen konnte. Doch der Becher ist weg. Wir brauchen Kreativität, um als Menschen an das frische Wasser zu kommen.

Die Lange Nacht der Kirchen ist wie ein Brunnen mit lebendigem Wasser, das Gemeinden den Suchenden und Neugierigen anbietet. Gospel in der Erlösergemeinde, Sterben und Leben in der St. Martinskirche, Stille und Staunen in der Bethlehemkirche, eine Fotoausstellung und Texte Lindensindwir-in der Gerhard-Uhlhorn-Kirche.

Viele können trinken und ihren Lebensdurst stillen. Wir können gemeinsam als Kirchengemeinden in Linden sehr Schönes und Kostbares teilen und anbieten.

Wer Durst hat, komme; wer will, empfangen umsonst lebendiges Wasser aus der überfließenden Liebe Gottes.

Nora Borris, Pastorin der Erlösergemeinde

✠ Abschied

Anfang Mai mussten wir von zwei engagierten Mitarbeitenden Abschied nehmen. Innerhalb nur einer Woche wurden völlig unerwartet Ulrike Hartz und Thea Stockmann aus dem Leben gerissen.

Ulrike Hartz war als Pfarramtsekretärin in der katholischen St. Godehardgemeinde sowie als Sekretärin in den ev.-luth. Kindergärten St. Martin und Mathilde in Linden-Nord mit Freude und großer Hilfsbereitschaft tätig.

Thea Stockmann hat sich ehrenamtlich in vielen Bereichen der St. Martinsgemeinde mit Herz und Seele eingebracht. Ob in der Kantorei, der Hospizarbeit, im Küsteramt oder beim Kuchenbacken, sie war immer mit großer Selbstverständlichkeit dabei. Uns werden beide sehr fehlen.

Martin Häusler



Gesang ist Gottesklang

Ilona Nasemann, Sprech- und Gesangslehrerin, lehrt in ihrem Unterrichtsraum in der Bödekerstraße 51 und leitet Workshops, Seminare und Kurse, u.a. im workshop hannover e.v zentrum für kreatives gestalten, Lister Meile 4.



VorOrt: Macht singen glücklich?

Ilona Nasemann: Oh ja, ich glaube ganz sicher, dass singen Menschen in gewissem Maße glücklich macht. Das ist aber typabhängig. Mancher fühlt seine innere Freiheit beim Gärtnern, ein anderer beim Herumschrauben an Elektrogeräten und ein dritter eben beim Singen. Trotzdem ist Musik etwas, das in jedem Menschen „drinsteckt“. Wahrscheinlich gibt es niemanden, der überhaupt keine Musik mag, das gehört einfach zum Wesen des Menschen dazu. Wer gut gelaunt ist, singt öfter mal – die Stimme ist also offensichtlich das geeignete Instrument zum Ausdruck von Stimmungen, in diesem Fall von Wohlbefinden. Oder nehmen wir dieses Bild vom Singen unter der Dusche oder in der Badewanne. Das Element Wasser, aus dem alles Leben entstanden ist und jedes neugeborene Kind kommt, animiert vielleicht tatsächlich besonders zu dieser Form von lustvollem Selbstaussdruck. Singen erdet uns und verbindet uns mit dem Rhythmus der Welt.

VorOrt: Hat singen auch einen Einfluss auf unser körperliches Wohlbefinden?

Ilona Nasemann: Ja, beim Singen werden Atmung und Durchblutung gestärkt, die Wärmeverteilung im Körper wird verbessert – das erzeugt auf jeden Fall physisches Wohlbefinden. Außerdem sind Leute, die singen im Durchschnitt weniger anfällig für Infekte. Das liegt daran, dass singen das

Zwerchfell aktiviert, wodurch die Lunge besser belüftet wird. Eine gute Lungenfunktion bedeutet mehr Gesundheit.

Singen hat in jedem Fall etwas Heilsames, sowohl körperlich als auch seelisch.

VorOrt: Für welche Menschen ist singen bzw. Gesangsunterricht geeignet?

Ilona Nasemann: Für alle! Jeder Mensch ist geeignet und trägt es als Ausdrucksmöglichkeit und vielleicht sogar als Ausdruckswunsch in sich. Gehörlose sind davon ausgenommen. Gehörlosigkeit ist ein Abgeschittensein vom Rhythmus der Welt, sie können nicht mehr mitschwingen. Das ist ein noch größerer Einschnitt als Blindheit und bedeutet tiefe Isolation.

VorOrt: Gibt es ernsthaft „hoffnungslose Fälle“, also Menschen, die am besten gar nicht erst singen sollten?

Ilona Nasemann: Manche Menschen haben Intonationsstörungen, die nicht loszuwerden sind. Sie hören bestimmte Obertöne nicht, was bedeutet, dass sie nie ganz sauber singen werden. Das heißt aber nicht, dass sich Singen nicht „lohnt“ – die Stimme selbst kann sich öffnen und die eigenen Klangfarben hörbar werden.

VorOrt: Ist Gesangsunterricht nur etwas für junge Menschen?

Ilona Nasemann: Nein, es ist nie zu spät singen zu lernen. Das kann man auch noch mit 70 oder 80 anfangen. Wichtig ist nur

die Freude am Prozess, am Lernen. Der Weg ist das Ziel.

VorOrt: Wer Erfahrungen mit Kindern hat weiß, dass diese bis zu einem bestimmten Alter gerne singen. Warum ist das so?

Ilona Nasemann: Bevor ein Kind sprechen lernt, beginnt es zu singen – es brabbelt und summt. Diese Laute haben tatsächlich mehr Ähnlichkeit mit Gesang als mit Sprache. Wir entwickeln unsere Sprachfähigkeit folglich erst über den Gesang. Für Kinder ist singen also noch eine natürliche Form der Äußerung, es ist ihnen vertraut und Teil ihres Lebens. Was für die kindliche Entwicklung gilt, gilt übrigens allgemein für die Entwicklung der menschlichen Sprachfähigkeit. Unsere Ur-Ur-Urvorfahren haben sich ebenfalls mit einer Art Summ-Brumm-Sprechgesang verständigt. Daraus ist erst ganz allmählich Sprache entstanden.

VorOrt: Freude an Gesang ist ein kulturübergreifendes Phänomen – zu allen Zeiten haben Menschen auf der ganzen Welt gesungen. Kann man das so sagen?

Ilona Nasemann: Ja, mir ist keine Kultur bekannt, in der nicht mindestens gesungen und vielleicht noch anders musiziert wird. Dabei unterscheiden sich Stile und Techniken natürlich sehr. Es soll eine Südseekultur geben, in der ein einzelner Sänger zu zweistimmigem Gesang in der Lage ist. Mir ist völlig rätselhaft, wie sie das anstellen.

Kulturelle Vielfalt ist übrigens ein ganz wichtiges Thema in diesem Zusammenhang. Es bewerben sich auffällig viele junge Menschen mit Migrationshintergrund um die Teilnahme an Casting-Shows. In deren Herkunftskulturen wird wesentlich mehr gesungen und getanzt als hier üblich. Und obwohl man sich über die Qualität von Sendungen wie „Deutschland sucht den Superstar“ sicherlich streiten kann, sorgt deren Beliebtheit doch für eine stärkere Nachfrage bei Gesangsunterricht an Schulen und anderen Bildungseinrichtungen. Das ist doch sehr positiv! Unsere Kultur ist vom Singen relativ stark entwöhnt und nun bringen uns Menschen mit Migrationshintergrund die Freude am Gesang teilweise zurück.

VorOrt: Welches sind die drei besten Gründe, um singen zu lernen?

Ilona Nasemann: Wer den Drang dazu fühlt, sollte es tun. Ohne Freude daran kann man nicht singen lernen. Und mehr Gründe braucht es dazu einfach nicht.

VorOrt: Frau Nasemann, ich danke Ihnen für das Gespräch.

Das Interview führte Sabine Schwier

Lange Nacht der Kirchen 2012 in der Erlöserkirche, Linden-Süd / Gospelkirche Hannover

19.00 Uhr → **Eröffnungs-Andacht** • mit Joachim Dierks (Gospelkirchenpastor)

19.15 Uhr → **Offenes Gospelsingen** • mit Tine Hamburger, Joachim Dierks und Band

„Offenes Gospelsingen“ ist ein Mitsingangebot für Neugierige, die die Songs der Gospels Gottesdienste kennenlernen möchten. Einfache Worship-Songs und beschwingte Spirituals werden mit allen zum Klingen und Swingen gebracht. **Wer kommt singt mit!**



20.00 Uhr → **Soulfood** • Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen

Bei schönem Wetter können sich alle vor der Kirche, bei schlechtem Wetter in der Kirche mit Getränken und Fingerfood versorgen und sich damit in dieser Pause verwöhnen lassen.



20.30 Uhr → **Das Highlight: Gospelchor Get Up! aus Kassel**

Der Gospelchor der Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck unter der Leitung von Peter Hamburger ist zu Gast in der Gospelkirche und präsentiert sein aktuelles Programm, bestehend aus modernen Gospels (z.B. von Kirk Franklin oder Oslo Gospel Choir) aber auch aus Traditionals sowie aus Eigenkompositionen.

Wer dachte, dass man sich bei schöner Musik entspannt zurücklehnen, wird sofort merken: Hier springt der Funke schnell über, erfüllt die Kirche und reißt das Publikum mit. Die groovende Begleit-Band unterstützt das ganze und verleiht dem Chor ein gutes Fundament für ihre Ausflüge in die Gospelwelt.

Get up! Auf! Der nordhessische Gospelpower kommt!



22.00 Uhr → **Sister T's Gospel Affinity**

Wer Herzen bewegt... Das Trio präsentiert die uralte Gospelbotschaft bewegend und berührend in neuer Form als Ausdruck und Balsam für die Seele. Mit einer einzigartigen Mischung aus traditionellen und neuen, zeitgemäßen Gospels singt sich Sister T. (Tine Hamburger) in Begleitung von Joachim Dierks (Piano) und Gunnar Hoppe (Percussion) direkt in die Herzen ihres Publikums.

Das Programm wird mit gospelverwandten Songs bereichert und so mancher bekannte Soul- oder Bluesklassiker lässt sich in anderen Gewand gespannt hören.

Kammermusikalischer Gospel in Triobesetzung



23.30 Uhr → **Andacht zur Guten Nacht** mit Joachim Dierks (Gospelkirchenpastor)

24.00 Uhr → **Chill Out im Emporencafe „Go Joy“**

Wer es noch nicht kennt, muss unbedingt auf die Empore ins „Go Joy“ kommen. Auf der Seitenempore der Kirche genießen Sie in einem gemütlichen Ambiente liebevoll zubereitete Speisen und sowohl kalte, als auch warme Getränke. Das „Go Joy“ ist ein beliebter Treffpunkt nach Gottesdiensten, Konzerten und Chorproben und man kann hier die Nacht noch in Ruhe ausklingen lassen.



Die **6. Lange Nacht**
der Kirchen in Hannover



am Freitag 21. September 2012
durch die Nacht ab 18.00 Uhr



Hospizarbeit in Linden/Limmer:

Die lange Nacht der Kirchen in Hannover

21. September 2012, 19–23 Uhr,
St. Martin Linden

1001 Gedanken zu Tod und Leben

- 19.00 Uhr aus dem Christentum, gelesen von P. Martin Häusler (St. Martin) und Diakon Ingo Langner (St. Godehard), Orgel: Olaf Platte
- 19.30 Uhr aus dem Buddhismus, gelesen von Raziye Caglayan (Buddhistische Gemeinschaft e.V. Chöling), meditative Musik
- 20.00 Uhr Lyrisches, gelesen von Mareile Preuschhof, (Amb. Palliativ- und HospizDienst), Saxophon: Lena Schäfer
- 20.30 Uhr aus der Philosophie, gelesen von Volker Drell (Philosophisches Institut Hannover), Saxophon: Lena Schäfer
- 21.00 Uhr vom Bestatter, gelesen von Malte Lautenbach (Bestattungsinstitut Lautenbach), Abschiedsmusik
- 21.30 Uhr aus dem Islam, gelesen von Imran Tadlici (Hilal-Bestattungen), traditionelle Musik
- 22.00 Uhr andere Gedanken, gelesen von Mitarbeiterinnen des Amb. Palliativ- und HospizDienst, Harfe: Angela Klöhn
- 22.30 Uhr aus der Märchenwelt, gelesen von Ulrike Struwe (Amb. Palliativ- und HospizDienst), Harfe: Angela Klöhn
- 23.00 Uhr Abschlusseggen

Die 6. Lange Nacht der Kirchen in Hannover



am Freitag 21. September 2012
durch die Nacht ab 18.00 Uhr

Hospizgruppe beteiligt sich an der Langen Nacht der Kirchen mit „1001 Gedanken zu Tod und Leben“

Die Stadtteile Linden und Limmer zeichnen sich durch buntes multikulturelles und multireligiöses Leben aus. Dem will die Hospizgruppe Linden/Limmer entgegen kommen. Verschiedene Religionen und Geisteshaltungen werden im Rahmen der Langen Nacht der Kirchen in der St. Martinskirche in Linden-Mitte Gedanken zu Tod und Leben vortragen, vertieft durch dazu passende Musik.

So haben sich u.a. die moslemische Gemeinde, die buddhistische Gemeinschaft Chöling, das philosophische Institut und ein Bestatter einladen lassen, Texte zu Tod und Leben zu lesen. Dazu kommen christliche Vorstellungen, Lyrisches und Märchen, die im halbstündigen Wechsel zu hören sind.

Die Hospizgruppe Linden/Limmer ist eine Initiative der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Linden/Limmer und des Ambulanten Palliativ- und HospizDienstes (APHD) Hannover. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, die ambulante Hospizarbeit in den Stadtteilen und Gemeinden bekannter zu machen und die kirchlichen Aktivitäten in der Seelsorge und in der Ehrenamtlichkeit zu verknüpfen und zu stärken. Tel. APHD: 1 31 71 11

Mareile Preuschhof



2. Hannoversche Bläsernacht

Freitag, 21. September 2012, 19 Uhr
Bethlehem-Kirche, Hannover-Linden
 (Bethlehemplatz 1, 30451 Hannover)

- 18.30 Uhr **Stille und Staunen – Kirche in einem anderen Licht sehen**
- 19.00 Uhr **Kirche in einem anderen Klang hören**
Fünf Posaunenchöre spielen von Barock bis Pop
- 20.00 Uhr **Imbiss/Lichtshow**
- 20.30 Uhr **Kirche in einem anderen Klang hören**
Fünf Posaunenchöre spielen von Barock bis Pop
- 21.30 Uhr **Imbiss/Lichtshow**
- 22.00 Uhr **Luther in Blech**
alle Gruppen spielen mit je einer Choralbearbeitung zu einem Luther-Lied
- 23.00 Uhr **Die ganze Kirche klingt!**
XXL-Abschluss mit allen Bläsern
- 23.30 Uhr **Stille und Staunen – Kirche in einem anderen Licht sehen**

Die lange Nacht der Kirchen am 21. September ab 18 Uhr in der Gerhard-Uhlhorn-Kirche

Hier hat jeder, ob groß oder klein, jung oder alt, die Möglichkeit, stündlich einen kleinen LebensWohnbericht zu hören, jeweils von einem anderen Menschen der in Linden lebt.

Diese Menschen erzählen, wie es ist, dort seine Tage mit guten wie mit schlechten Erfahrungen zu verbringen.

Was nervt, was freut, was kann besser werden, was sollte bleiben? Worin besteht der Unterschied zu anderen Stadtteilen?

Es werden sehr unterschiedliche Menschen zu Wort kommen. Auch wird in dieser Nacht die Fotoausstellung „LindenSindWir“ geöffnet haben. Der Fotograf J. A. Fischer ist die ganze Zeit anwesend. Und wer Lust verspürt, noch ein Teil dieser Aktion zu werden, kann dies in dieser Nacht tun.

Wenn Ihnen jemand einfällt, der etwas erzählen möchte über sein Leben in Linden, können Sie diese tollen Menschen gerne an mich weiterverweisen.

J. A. Fischer: Tel. 6 04 11 07, E-Mail: info@LindenSindWir.de
 www.LindenSindWir.de

Ende ist, wenn keiner mehr kommt.

J. A. Fischer

Die **6. Lange Nacht**
der Kirchen in Hannover



*am Freitag 21. September 2012
 durch die Nacht ab 18.00 Uhr*

Schloss Mansfeld

Nun ist es bald soweit! Der zweite Jahrgang des neuen Konfirmanden-Modells startet. Dieses Jahr werden wir unsere Anfangszeit auf dem wunderschönen Schloss Mansfeld verbringen.



Mansfeld liegt in Sachsen-Anhalt. Einer seiner bekanntesten Einwohner war Martin Luther. Er verbrachte dort einen Großteil seiner Kindheit. Das Schloss Mansfeld entstand im 11. Jahrhundert und wurde mehrfach umgebaut. Nun ist es seit vielen Jahrzehnten ein Ort, an dem Freizeiten und Ferienlager für alle Altersgruppen stattfinden.

Gemeinsam mit vierzig KonfirmandInnen und sieben MitarbeiterInnen werden wir dort vom 26.08. bis 01.09.2012 eine geballte Ladung Abenteuer, Spaß, Glauben und vieles mehr erleben. Einige unserer geplanten Highlights sind Kistenklettern, Abseilen von der Burgmauer, Singen am Lagerfeuer und Geocachen. Inhaltlich wollen wir uns mit dem Abendmahl und weiteren biblischen Themen befassen. Eine Sache steht auf jeden Fall schon mal fest: Zeit für Langeweile oder Facebook werden wir nicht haben. ☺

Das Mitarbeiterteam freut sich schon auf die neuen Power-Konfis und kann es kaum erwarten, dass das Abenteuer beginnt.

Verstärkung für das DOMINO



Hallo, ich bin der Dario und ich bin der neue Halbjahrespraktikant im DOMINO. Ich befinde mich derzeit in der Ausbildung zum Sozialassistenten und freue mich schon auf ein spannendes und ereignisreiches Halbjahr mit den DOMINO-Kids.

Hallo liebe Kirchengemeinden,

Wir, Daniela Kahlert, Eileen Schielet, Kevin Prüm und Lars Remmers, studieren Religionspädagogik und Soziale Arbeit im 4. Semester an der Hochschule hier in Hannover.

Ab August absolvieren wir unser Konfirmandenpraktikum in Linden. Wir kommen alle aus der Jugendarbeit und bringen viel



Erfahrung mit. Wir sind gespannt, was uns in der gemeinsamen Zeit mit den neuen Konfirmanden erwartet und was wir erleben werden. Wir werden mit auf die Konfirmandenfreizeit nach Mansfeld fahren und diese Freizeit mitgestalten. Wir werden auch am 2. September am Gottesdienst nach der Freizeit dabei sein und gespannt dem lauschen, was die Konfirmandengruppe von der Freizeit mitgenommen hat und sehen wie die Gemeinden sie in Empfang nimmt. Zudem begleiten wir sie auch die ersten Unterrichtssamstage und werden unser Praktikum mit der Durchführung eines von uns gestalteten Unterrichts beenden.

Ein Teil von uns wird auch das Gottesdienstpraktikum zeitgleich hier absolvieren und als Abschluss in Verbindung mit dem Konfirmandenpraktikum einen Jugendgottesdienst gestalten.

Wir freuen uns auf eine spannende und ergebnisreiche Zeit in Ihren Gemeinden und hoffen viele neue Gesichter kennen zu lernen und begeistern zu können.

Ihr Praktikantenteam

Sommerferienprogramm des DOMINO



Auch dieses Jahr bieten das Spielhaus, der GFA e.V. und das ADOMINO wieder ein gemeinsames Sommerferienprogramm während der gesamten Sommerferien.

Das Programm liegt ab dem 11. Juli im DOMINO und im Gemeindebüro aus. Ab dem 18. Juli können sich dann alle Kinder zwischen 6 und 13 Jahren für die verschiedenen Aktionen anmelden. Jeden Dienstag gehen wir schwimmen, freitags ist der Grilltag und an den anderen Tagen machen wir tolle Ausflüge (z.B. ans Steinhuder Meer, ins Rastiland, in den Zoo Hannover oder ins Phaeno nach Wolfsburg). Außerdem gibt es wieder eine Zirkuswoche mit anschließenden Aufführungen auf dem Kinderfährmannsfest. Wir freuen uns auf viele tolle und aufregende Tage mit Euch!

Euer DOMINO-Team Vanessa, Dario und Nils

Samstag, den 22. September von 15–17.00 Uhr Familientreff



Unser Familientreff ist genau das Richtige für Mütter und/oder Väter mit ihren Kindern, die Spaß daran haben sich mit anderen zu treffen. Unsere Motto: **Gemeinsam Spiel, Spannung, Aktionen und Ausflüge erleben.**

Wir treffen uns in den Räumen des DOMINOs, Bethlehemplatz 1b.

Kontakt: Barbara Mann, Diakonin

Tel: 92 39 97 21, barbaramann@kirche-in-linden-nord.de

„Kinder brauchen Kontakte – Eltern auch!“

Die Welt entdecken, unter diesem Motto startet am 12. September ein neuer Spielkreis für Eltern und ihre Kinder im Alter von 1–2 Jahren.

Immer mittwochs von 9.30–11.15 Uhr wollen wir zusammen singen, malen, spielen, kritzeln und auf kreative Weise die Welt entdecken.

Bitte für die Kinder zu essen und zu trinken mitbringen.

Ltg.: Dorothea Brinckmeier, Diakonin.
Start: Mittwochs, 12. September von 9.30–11.15 Uhr. Die Gruppe endet am 28. November.

Unkostenbeitrag: 10,- Euro

Information und Anmeldung unter Tel. 92 39 97 19 oder E-Mail: brinckmeier@kirche-linden-nord.de.

Dorothea Brinckmeier

Lindener Frauen für Mona-Lisa Frauenkleidermarkt gesucht

Was verbinden Sie mit Mona Lisa?

Das Mona-Lisateam (z.Zt. 6 Frauen) verbindet damit

- Freude an peppiger Kleidung,
- Frauen tun etwas für Frauen,
- Fähigkeiten einbringen können
- einen Kleidermarkt organisieren,
- einen Begegnungsort für Frauen in einer Kirchengemeinde gestalten,
- etwas miteinander tun.

Seit Mai 2005 findet der Mona-Lisa Frauenkleidermarkt 2xjährlich in der Kirchengemeinde Linden-Nord statt und viele Frauen kennen und schätzen die besondere Atmosphäre beim Kaufen und Verkaufen. Damit Mona-Lisa ab 2013 auch weiterhin stattfinden kann, suchen wir tatkräftige, engagierte Lindener Frauen im Alter von 25 – 45 Jahren. Für Fragen steht Ihnen Diakonin Dorothea Brinckmeier gern zur Verfügung: Tel.: 92 39 97 19 mit Anrufbantworter!

Für das Team: D. Brinckmeier, Heike König

Unterwegs im Herbst

Vom Stadtfest auf den Kirchturm

Im Nordosten der Region Hannover liegt die schicke, durch Fachwerkhäuser geprägte Kleinstadt Burgdorf mit ihren etwa 30.000 Einwohnern.

Feste und Märkte stehen hier regelmäßig auf dem Veranstaltungskalender. Für den Oktobermarkt werden am ersten Oktoberwochenende traditionell die Straßen in der Innenstadt für den Autoverkehr gesperrt. Vom 5. - 7. 10. wird es dort zum 41. Mal Unterhaltung und Live-Musik auf fünf Bühnen geben, dazwischen allerlei kulinarische Angebote, Verkaufsstände für Kunsthandwerk & Co sowie Fahrgeschäfte für Groß und Klein.



Foto: Verkehrs- und Verschönerungsverein Burgdorf, VVV

Mitten im Trubel steht als ruhender Pol die 1815 errichtete St. Pankratius-Kirche. Täglich zwischen 9:00 und 18:00 Uhr steht sie für einen stillen Besuch offen. Nicht nur der romanische Taufstein (genauer: die Kopie; das Original wird im Landesmuseum verwahrt) und die aus dem 17. Jh. stammende Orgel sind bemerkenswert – schauen Sie hinein.

Für gewöhnlich haben Besucher während des Oktobermarktes die Möglichkeit, über 136 Stufen die Aussichtsplattform des Kirchturms in 35 Metern Höhe zu erklimmen. Die Stiegen führen an dem in der Turmstube eingerichteten Turm-Museum und an den vier Läuteglocken vorbei. Oben angelangt entschädigt Sie ein wundervoller Ausblick für die Mühen des Aufstiegs.

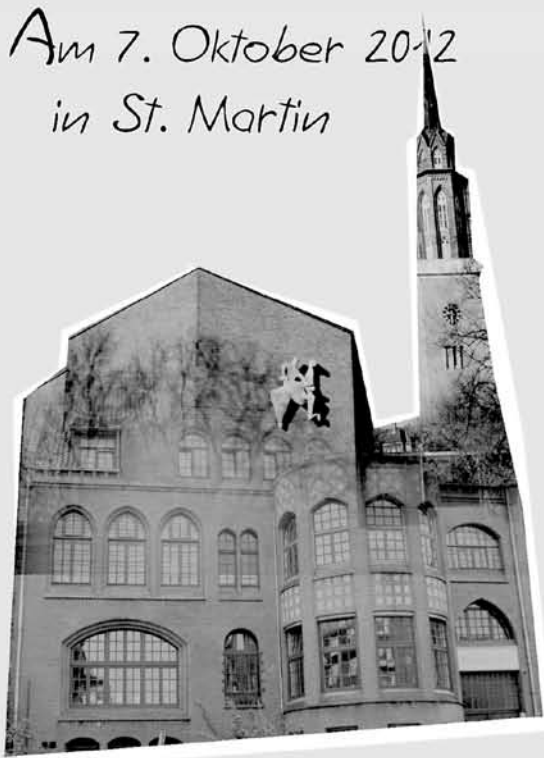
Weitere Informationen zur Kirche finden Sie im Internet unter www.pankratius.de.

Wegen der Verkehrssituation empfiehlt es sich mit der Bahn anzureisen. Den Bahnhof Burgdorf (GVH Zone 3) erreichen Sie vom Hauptbahnhof aus mit den Linien S6 in 18 Minuten und S7 in 28 Minuten Fahrzeit. Wenn Sie sich nach Verlassen der Bahnhofshalle rechts halten, gelangen Sie in wenigen Gehminuten zu Markt und Kirche.

Sabine Schwier

Kinder - Garten - Gemeindefest

Am 7. Oktober 2012
in St. Martin



Beginn ist um 11.00 Uhr
mit einem Gottesdienst
in der Kirche St. Martin

Im Anschluss feiern wir
am und im Kindergarten

mit Speis und Trank,
Spiel und Spaß -
- und miteinander!

„Piraten“ suchen Unterstützung an Bord!

Wir sind zehn Piraten/innen, zwischen 6 und 8 Jahre alt, und werden von unserer Erzieherin Iris im Hort St. Martin betreut.



Für unsere Fahrt über die Weltmeere suchen wir einen ehrenamtlichen Freimatrosen, der uns bei den Hausaufgaben hilft und mit uns spielt.

Damit wir in den Ferien viele Ausflüge machen können, wäre es schön, wenn du uns begleitest.

Wer Lust und Zeit hat und bei uns anheuern möchte, melde sich bitte im Kindergarten St. Martin, Badenstedter Straße 37, Tel. 924 5318.

Wir freuen uns schon sehr darauf!

Piraten Ahoi!

Kita Mathilde weiht neues Außengelände ein

Kita mit „grüner Seele“: Kinder können in der
Stadt Natur erleben



Fünfzehn Jahre hat es gedauert, bis die Bauarbeiten beginnen konnten. Jetzt ist die Freude umso größer, dass alles fertig ist.

Die Kinder der Kita Mathilde in Linden-Nord können sich seit Kurzem über einen außergewöhnlichen Spielplatz freuen: Eine Bewegungsbaustelle, ein Felsenberg oder ein Begegnungslabyrinth bieten tolle Möglichkeiten zum Toben und Entdecken. In den Spielbereich integriert sind außerdem Obstbäume, Beerensträucher, Gemüsebeete und ein Wasserlauf. Am 25. Mai 2012 wurde das Außengelände feierlich eingeweiht.

Wir sagen „Auf Wiedersehen“ zu neunundzwanzig tollen Schulanfängern!

Im Kindergarten St. Martin heißt es wieder Abschiednehmen. Als ihr vor drei Jahren zu uns gekommen seid, wart ihr noch so klein, doch jetzt sieht man euch an, ihr müsst in die Schule.



Nicht nur das ihr „Smarties“ groß geworden seid, ihr habt auch ganz spielerisch so viel gelernt! Im „Faustlosprojekt“ habt ihr gelernt, euch nur mit Worten zu streiten. Im „Kinder stark machen“ Projekt wurde das laute Neinsagen geübt, das vor sexuellen Übergriffen schützen kann. In den Yogastunden und bei den Waldtagen am Benter Berg wurden eure Sinne geschärft. Ausflüge in Museen, Ausstellungen und auch die naturwissenschaftlichen Experimente haben euch neue Erkenntnisse gebracht. Das Ganze verpackt in viele wichtige Stunden des intensiven Spielens miteinander, hat euch begleitet beim Wachsen!

Eure Erzieherinnen wünschen euch weiterhin viel Freude beim Lernen, eine spannende Schulzeit und noch viel Zeit zum Spielen! Den Eltern dieser tollen Kinder sagen wir herzlichen Dank für euer Vertrauen in unsere Arbeit und die gute Zusammenarbeit! Auf ein Wiedersehen!

H. Steinführer

Unsere Schulanfänger aus der Kita Bethlehem

Wir, die MitarbeiterInnen der Kita wünschen euch, den dreiundzwanzig Schulanfängern einen guten Start in der Schule, viele neue Erfahrungen und Freunde und ganz viel Freude am Lernen.



Eure drei Kindergartenjahre wurden von vielen Erlebnissen, Projekten und Freundschaften geprägt. Dies habt ihr alles in euren Portfoliomappen festgehalten und sie werden immer eine schöne Erinnerung an die Kindergartenzeit sein. Nun seid ihr Schulanfänger, habt vieles gelernt und die Schule wartet auf euch. Wir danken euch für drei erlebnisreiche Jahre, in denen wir euren Weg begleiten durften, und euren Eltern für die gute Zusammenarbeit und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Alle MitarbeiterInnen der Kita



Unsere Schulanfänger gehen mit dem Segen Gottes in die Schule und unsere neuen Kitakinder kommen im August. Wir freuen uns auf Euch und begrüßen Euch und Eure Eltern ganz herzlich:

*Die Kita-MitarbeiterInnen aus
St. Martin, Oase,
Bethlehem, Fössebutjer, Mathilde*

Flohmarkt in der Kita Bethlehem

KINDERARTIKEL-FLOHMARKT KITA BETHLEHEM

WANN Sonntag, 23. September 2012
14.00 — 17.00 Uhr

WO Kita Bethlehem
Bethlehemplatz 1b · 30451 Hannover · Linden-Nord

WAS Kinderartikel
Kleidung · Spielzeug · Fahrzeuge · Bücher und mehr!
Kaffee und Kuchen
Auch zum Mitnehmen!
Großer Spielplatz

Am 23. September von 14–17 Uhr lädt die Kita Bethlehem zu einem Kinderartikel-Flohmarkt ein.

Alle sind herzlich eingeladen zu stöbern und zu kaufen. Der Erlös kommt den Kindern zu Gute. Anmeldezeiten für einen Stand können aus den Zeitungen und den Aushängen in den Lindener Geschäften entnommen werden

Fit in den Tag

Auch in diesem Jahr gab es wieder eine „Fit-in-den-Tag“-Woche (9.–13.7.12) in der Kita Bethlehem.

Dank einer Spende von TUI und Spenden von zwei Familien aus der Kita war es möglich, eine Woche lang eigenständig in den Gruppen mit den Kindern gesundes Essen zuzubereiten. Bewegung (Sportangebote und Ausflüge zu Spielplätzen in der Umgebung) wurde in den täglichen Alltag einbezogen. Eine Gruppe erarbeitete den Zusammenhang zwischen gesunder Ernährung und einem gesundem Körper. Jedes Kind konnte sich täglich einer Gruppe neu zuordnen.

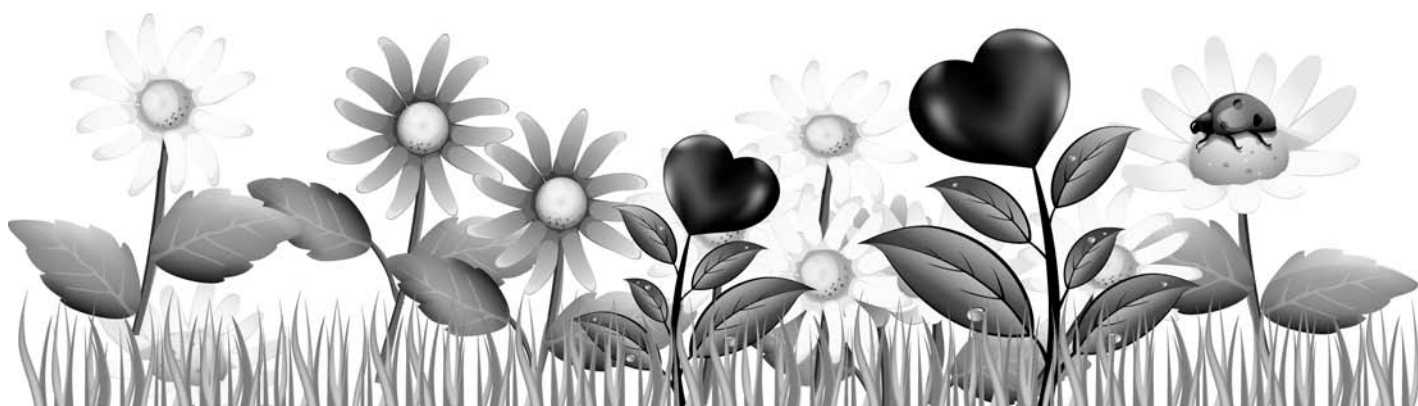
Ein Sportfest am Freitag rundete die Woche ab. Vielen Dank an die Spender für diese tolle Woche.



Sommerkirche

August

05. August, Sonntag 9. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Sommerkirche	Pastor Dr. Heider	St. Martinskirche
	10.00 Uhr	Sommerkirche	Pastor Dr. Heider	Bethlehemkirche
	11.00 Uhr	Sommerkirche mit Abendmahl	Pastor Schweingel	St. Nikolaikirche
12. August, Sonntag 10. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Sommerkirche mit Abendmahl	Pastor Schweingel	St. Martinskirche
	10.00 Uhr	Sommerkirche	Pastor Häusler	Bethlehemkirche
	11.00 Uhr	Sommerkirche	Pastor Häusler	St. Nikolaikirche
19. August, Sonntag 11. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Sommerkirche	Pastor Häusler	St. Martinskirche
	10.00 Uhr	Sommerkirche	Pastorin Blaffert	Bethlehemkirche
	11.00 Uhr	Sommerkirche	Pastorin Blaffert	St. Nikolaikirche
26. August, Sonntag 12. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Zentraler Abschlussgottesdienst mit Taufangebot und anschließendem Essen	Pastor Kampermann	St. Nikolaikirche



Herzliche Einladung zu unseren Schulanfängergottesdiensten

Für die Schulanfänger der Salzmannschule

„Von Händen – gehalten“

Gerhard-Uhlhorn-Kirche, 8. September, 9 Uhr

in Kooperation mit Lehrern und Schülern der Salzmannschule

Für die Schulanfänger der Albert-Schweitzer-Schule

„ Ein Ranzen- gefüllt mit Zuversicht und Segen “

Bethlehemkirche, 8. September, 9 Uhr,

in Kooperation mit Lehrerinnen und Schüler(innen) der Albert-Schweitzer-Schule

Für die Schulanfänger der Grundschule am Lindener Markt

„Auf los geht's los!“

St. Martinskirche, 8. September, 9 Uhr,

in Kooperation mit Lehrern und Schülern der Grundschule am Lindener Markt“

Für die Schulanfänger in Linden Süd ökumenischer Gottesdienst

St. Godehardkirche, 8. September, 9 Uhr



Berufene Kirchenvorsteher in St. Martin


In den Gottesdiensten am 17. Juni und 8. Juli wurden die neuen Kirchenvorsterinnen und Kirchenvorsteher in ihr Amt eingeführt.

Neben den bereits Gewählten sind auf Vorschlag des Kirchenvorstandes vom Stadtkirchenvorstand Alexander Kiesow und Jens Kuhlmeier berufen worden.

September

02. September, Sonntag 9. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden	Pastorin Blaffert, Pastorin Häusler	Bethlehemkirche
	17.30 Uhr	Gospel-meets-Jazz-Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Dierks, Pastorin Borris und Team	Erlöserkirche/Gospelkirche
08. September Samstag	09.00 Uhr	Schulanfängergottesdienst	Pastor Kampermann	St. Martinskirche
	09.00 Uhr	Schulanfängergottesdienst	Diakonin Brinckmeier	Gerhard-Uhlhorn-Kirche
	09.00 Uhr	Schulanfängergottesdienst	Pastor Wedemeyer, Diakonin Mann	Bethlehemkirche
	09.00 Uhr	Schulanfängergottesdienst	Pfarrer Dr. Beck und Pastorin Borris	St. Godehardkirche
09. September, Sonntag 14. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Borris	St. Martinskirche
	10.00 Uhr	Gottesdienst (Tag des offenen Denkmals)	Pastor Wedemeyer	Bethlehemkirche
16. September, Sonntag 15. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Häusler	St. Martinskirche
	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Wedemeyer	Bethlehemkirche
	17.30 Uhr	Gospelgottesdienst	Pastor Dierks und Team	Erlöserkirche/Gospelkirche
20. September, Donnerstag	16.00 Uhr	Krabbelgottesdienst 	Dorothea Brinckmeier und Team	Gerhard-Uhlhorn-Kirche, Salzmannstraße
22. September, Samstag	10.30 Uhr	Kindergottesdienst 	J. Kufner und Team	Gemeindehaus St. Martin
23. September, Sonntag 16. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Rademacher	St. Martinskirche
	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	Pastorin Blaffert	Bethlehemkirche
30. September, Sonntag 16. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Dr. Heider	St. Martinskirche
	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Blaffert	Bethlehemkirche

Oktober

07. Oktober, Sonntag 9. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr	Familiengottesdienst anschließend Gemeindefest	Pastor Dr. Heider	St. Martinskirche
	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Blaffert,	Bethlehemkirche
	17.30 Uhr	Gospel-meets-Jazz-Gottesdienst	Pastor Dierks und Team	Erlöserkirche/Gospelkirche
11. Oktober, Donnerstag	16.00 Uhr	Krabbelgottesdienst 	Pastorin Häusler	St. Martinskirche
14. Oktober, Sonntag 14. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Festlicher Musikgottesdienst mit „Psalmen Davids“	Pastor Häusler	St. Martinskirche
	17.00 Uhr	Musikgottesdienst mit Bethlehemchor und Konfirmanden	Pastorin Blaffert	Bethlehemkirche
21. Oktober Sonntag 15. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Dr. Heider	St. Martinskirche
	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Wedemeyer	Bethlehemkirche
	17.30 Uhr	Gospelgottesdienst	Pastorin Borris und Team	Erlöserkirche/Gospelkirche
28. Oktober Sonntag 16. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Dr. Heider	St. Martinskirche
	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Wedemeyer	Bethlehemkirche

November

04. November Sonntag 17. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Rademacher	St. Martinskirche
	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Wedemeyer	Bethlehemkirche

Festgottesdienst St. Martinskirche Hannover-Linden, 14. Oktober 2012, 10 Uhr

„Singet dem Herrn ein neues Lied“

in der Reihe Psalmen im Gottesdienst 2012 Psalmen Davids von H. Schütz, G. Gabrieli u.a.. Ausführende: Kantorei St. Martin, Brillantes Blech Hannover, Leitung: Annette Samse und Henning Herzog

Kinder und Familien

montags–freitags, nachmittags	DOMINO , pädagogische Betreuung und Spiel für 6–13-Jährige ☎ 92 39 97-14, www.domino-linden.de	Linden-Nord , Bethlehemplatz 1
montags, 9.30–11.15 Uhr, 20.02.–21.05	Kinder brauchen Kontakte – Eltern auch , Spielkreis Kosten: 12 Euro, Kontakt: Dorothea Brinckmeier ☎ 92 39 97 19 E-Mail: brinckmeier@kirche-linden-nord.de	Linden-Nord , Bethlehemplatz 1
montags, 16–18 Uhr	Spielkreis für 2–3-Jährige , Kontakt: Kari Bergmann ☎ 43 83 2978	St. Martin , Badenstedter Str. 17 A
montags und mittwochs 15–20 Uhr, dienstags und freitags 15–19 Uhr	Bethlehem-Keller-Treff , für Jugendliche ab 14 Jahren ☎ 92 39 97-12, www.bethlehemkellertreff.de (Mittwochs ab 18 Uhr Go-Gruppe; donnerstags 17–19 Uhr Konfitreff)	Linden-Nord , Bethlehemplatz 1
dienstags, 16–18 Uhr	Spielkreis für 1–4-Jährige , Kontakt: Kari Bergmann ☎ 43 83 2978	St. Martin , Badenstedter Str. 17 A
mittwochs, 10–12 Uhr und 16–18 Uhr	Baby-Spielgruppe , Kari Bergmann	St. Martin , Badenstedter Str. 17 A
freitags, 15.30–18 Uhr	Baby-Spielgruppe , Kari Bergmann	St. Martin , Badenstedter Str. 17 A
Eltern-Kind-Kreise: Suchen Sie einen Raum oder eine Gruppe mit ihrem Kind? In unseren Eltern-Kind-Räumen treffen sich Gruppen in eigener Regie. Bei Interesse rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne weiter. Dorothea Brinckmeier , Diakonin, ☎ 92 39 97-19, E-Mail: brinckmeier@kirche-in-linden.de; Kari Bergmann , ☎ 43 83 2978		
 Donnerstag, 16 Uhr 11.10.	Krabbelgottesdienst , Pastorin Häusler und Team	St. Martin , St. Martinskirche
 Donnerstag, 16 Uhr 20.09.	Krabbelgottesdienst für Kinder ab 1 Jahr , Dorothea Brinckmeier und Team	Linden-Nord , Salzmannstraße Gerhard-Uhlhorn-Kirche
 samstags, 10.30–12 Uhr 22.09.,	Kindergottesdienst , Johannes Kufner und Team	St. Martin , Gemeindehaus

Senioren

montags, 13.30 Uhr	Seniorentanzkreis	Linden-Nord , Bethlehemplatz 1
montags, 15 Uhr	Montagskreis , Seniorenentreff, gemütliches Beisammensein	Linden-Nord , Bethlehemplatz 1
montags, 15–17 Uhr August Sommerpause, 3.9., 17.9., 1.10., 15.10.	Seniorenkreis Kontakt: Diakonin Mejow ☎ 44 29 48	St. Martin , Niemeyerstraße 16
Montag, 06.08. Abfahrt 13 Uhr	Seniorenausflug in die Heide	Linden-Nord , Bethlehemplatz 1
Montag, 03.09. Abfahrt 13 Uhr	Fahrt ins Blaue	Linden-Nord , Bethlehemplatz 1
Montag, 01.10. Abfahrt 13 Uhr	Seniorenausflug zur Modenschau	Linden-Nord , Bethlehemplatz 1
Donnerstag, 30.08. , 10.30 Uhr	Gottesdienst im Godehardistift , Diakonin Mejow	Godehardistift
Donnerstag, 30.08. , 10.30 Uhr	Gottesdienst im Godehardistift , Diakonin Mejow	Godehardistift
Donnerstag, 27.09. , 10.30 Uhr	Gottesdienst im Godehardistift , Pastor Häusler	Godehardistift
Donnerstag, 25.10. , 10.30 Uhr	Gottesdienst im Godehardistift , Pastor Dr. Heider	Godehardistift
 Freitag, 09.11. , 15–17 Uhr	„Viel Glück und viel Segen ...“ Senioren-Geburtsfeier für Jubilare der Monate Juli–Oktober. Bitte im Gemeindebüro anmelden! Diakonin Mejow	St. Martin , Niemeyerstraße 16

Apfelfest im Godehardistift



Das Seniorenzentrum Godehardistift in der Posthornstraße feiert am Samstag, 6. Oktober, sein alljährliche Apfelfest. Nachbarn, Angehörige, Neugierige, Alt und Jung sind herzlich eingeladen, das Godehardistift kennen zulernen. Ein buntes Programm erwartet Bewohner und Gäste. Ebenso lockt der Duft von köstlichen Puffern und andere Leckereien rund um den Apfel. Schauen Sie gerne von 13.30–17.30 Uhr vorbei.

Musikgruppen

montags, 16 Uhr	Querflöten-Anfänger , Annette Samse	St. Martin , Am Steinbruch 14
montags, 17.30 Uhr	Querflöten-Fortgeschrittene , Annette Samse	St. Martin , Am Steinbruch 14
montags, 18.30 Uhr	Blockflötenensemble , Annette Samse	St. Martin , Am Steinbruch 14
dienstags, 18 Uhr	Querflötenensemble für Fortgeschrittene , Annette Samse	St. Martin , Niemeyerstraße 16
dienstags, 19 Uhr	Gospel-Projektchor Hannover	Erlöser , An der Erlöserkirche 2
dienstags, 19.30 Uhr	Kantorei , Annette Samse, Kirchenkreiskantorin, Amtsbereich H-West	St. Martin , Niemeyerstraße 16
dienstags, 20 Uhr	Uhlhorn-Chor , Kontakt: Henning Veith ☎ 2 10 18 85	Linden-Nord , Gerhard-Uhlhorn-Kirche, Salzmannstraße
mittwochs, 15 Uhr	Kinderchor 1 , Annette Samse	St. Martin , Niemeyerstraße 16
mittwochs, 14.15 Uhr	Flöten-Minis , Annette Samse	St. Martin , Niemeyerstraße 16
mittwochs, 15.45 Uhr	Flötengruppe , Annette Samse	St. Martin , Niemeyerstraße 16
mittwochs, 16.30 Uhr	Jugendchor , Annette Samse	St. Martin , Niemeyerstraße 16
mittwochs, 17.15 Uhr	Jugendflötengruppe , Annette Samse	St. Martin , Niemeyerstraße 16
mittwochs, 18.15 Uhr	Posaunengruppe I , Hartmut Süß	St. Martin , Am Steinbruch 14
mittwochs, 19 Uhr	Posaunengruppe II , Hartmut Süß	St. Martin , Am Steinbruch 14
mittwochs, 19.30 Uhr	Posaunenchor , Hartmut Süß	St. Martin , Am Steinbruch 14
mittwochs, 20–22 Uhr	Voice'n'Gospel	Linden-Nord , Bethlehemplatz 1
jd. 1. u. 3. Mi./Monat, 19.30 Uhr	GC Voices Offenes Gospelsingen	Erlöser , An der Erlöserkirche 2
jd. 2. u. 4. Mi./Monat, 19 Uhr	Gospelchor Hannover	Erlöser , An der Erlöserkirche 2
donnerstags, 16.30	Bläserkids , Hartmut Süß	St. Martin , Am Steinbruch 14
freitags, 18–19.30 Uhr	Bethlehem-Chor , Kontakt: Jürgen Begemann, ☎ 44 00 78	Linden-Nord , Bethlehemplatz 1

Regelmäßige Termine

Letzter Mo./Monat, 9–11 Uhr, August Sommerpause, 24.9., 15.10.	Frauen lesen in der Bibel , Anmeldung und Information: Diakonin Mejaw ☎ 44 29 48	St. Martin , Niemeyerstraße 16
letzter Mo./Monat, 17.30 Uhr	Besuchskreis , Treffen aller, die Besuche machen Kontakt: E. Reinecke, ☎ 0174-681 2251	Linden-Nord , Bethlehemplatz 1
dienstags, 10–11 Uhr	Damengymnastik , Leitung Elke Niehoff, Auskunft: S. Bürstenbinder ☎ 44 16 31	St. Martin , Niemeyerstraße 16
dienstags, 14 Uhr	Bastelstube , Basteln für jede Altersgruppe	Linden-Nord , Bethlehemplatz 1
dienstags, 14.30–15.30 Uhr	English Refresher Course , Kontakt: ☎ 44 36 73	Erlöser , An der Erlöserkirche 2
dienstags, 15.30–16 Uhr	Polizeisprechstunde , Kontakt: Gemeindebüro ☎ 44 36 73	Erlöser , An der Erlöserkirche 2
dienstags, 20–22 Uhr	Tischtennispielen in der Kita-Turnhalle Kontakt: Heidemarie Bock, ☎ 2 10 51 82	Linden-Nord , Bethlehemplatz 1
jeden 2. Mi./Monat, 19.30 Uhr: August Sommerpause, 12.9., 10.10.	Frauengruppe für Frauen ab 45 Jahre Kontakt: ☎ 44 26 05 Gemeinsames Tun und Erleben in Gemeinde und Stadtteil.	St. Martin , Niemeyerstraße 16
mittwochs, 20 Uhr	Offener Treff im Fußballkeller Kontakt: Bernd Loth, ☎ 0 51 37-12 86 03	Linden-Nord , Bethlehemplatz
erster Do./Monat, 19.30 Uhr 2.8., 6.9., 4.10..	Fotogruppe "Gottes Wort im Bild" Kontakt: Achim Aselmann, ☎ 3 97 01 50, E-Mail: achim.aselmann@arcor.de oder Diakonin Mejaw ☎ 44 29 48	St. Martin , Niemeyerstraße 16
letzter Do./Monat, 19.30 Uhr	Handpuppengruppe Kontakt: Barbara Mann ☎ 92 39 97-21	Linden-Nord , Bethlehemplatz 1
monatlich donnerstags 20 Uhr 20.9.	Gartengespräche , Kontakt: Karoline Kiesow: karoline.kiesow@gmx.de (oder Kerstin Häusler, Tel.: 9 24 53 32)	St. Martin , Gemeindehausgarten, Niemeyerstraße 16
Letzter Sonntag im Monat, bis 30.9., 14.30–17.30 Uhr	Sonntagscafé im Garten Eden Kontakt: Sabine Warnecke ☎ 4 50 14 63	St. Martin , hinter dem Gemeinde- haus, Niemeyerstraße 16
jd. 1. u. 3. So./Monat 14.30–17 Uhr	Café E , Emporen-Café mit hausgemachtem Kuchen	Erlöser , Erlöserkirche
Theatergruppe St. Martin Wer möchte noch einsteigen? Termine bitte erfragen. Kontakt: Anita Pape-Schön, ☎ 45 14 82 E-Mail: anita@schoen-hannover.de		



13. Kinder- Chor- Festival

Kindermusical
von Klaus Müller &
Ilona Schmitz-Jeromin
für Kinder von
5-12 Jahren

St. Martin · Hannover Linden
19.-21. Oktober 2012 · Fr., 15-18 Uhr
Sa., 9:30-17 Uhr · So., 9-11 Uhr

Gerempel im Tempel

Kostenbeitrag: € 16,- (jedes weitere Geschwisterkind: € 10,-)
Aufführungen: Sa., 20. 10., 16 Uhr, St. Martin (Linden)
So., 21. 10., 10 Uhr, Paul-Gerhardt-Kirche (Badenstedt)
Veranstalter: Amtsbereich West
Anmeldungen: Annette Samse (Kirchenkreiskantorin), Tel. 525872
(bis 4. 10.) Christine Etzold (Dipl. Musikpädagog.), Tel. 471188
Gemeindebüro St. Martin, Tel. 9245331
E-Mail: kg.martin.hannover@evlka.de

Förderverein
Kirchenmusik

St. Martin Hannover-Linden e.V.

Gospelday: Singen. Handeln. Gospel leben.



Wir singen von einer gerechteren Welt, und wir tun etwas dafür! – Das ist „Gospel für eine gerechtere Welt“! Als Chöre und als Sängerinnen und Sänger wollen wir etwas verändern, weil wir die „gute Nachricht“ ernst nehmen. Wir wollen unseren eigenen Alltag überdenken, und wir wollen andere motivieren.

Gerechtigkeit ist ein zentrales Thema traditioneller Gospelmusik. Besonders in den Spirituals, den volkstümlichen Liedern der schwarzen Sklaven Nordamerikas, klingt der Ruf nach Freiheit und Gerechtigkeit: „Nobody knows the trouble I’ve seen“ oder „Let my people go“ sind bekannte Beispiele dafür.

Deshalb nehmen die GC-Voices (das offene Gospelsingen) am 22. September 2012 am deutschlandweiten Gospelday teil.

Die Sängerinnen und Sänger fahren zu einer Chorbegegnung in die JVA Sehnde und treffen dort auf den Gospelchor und die Band aus dem Projekt „Gospel hinter Gittern“. Als Teil der Gefängnis-seelsorge wurde es vom dortigen Pastor Gerhard Dierks zusammen mit Joachim Dierks und Christine Hamburger von der Gospelkirche vor einigen Jahren initiiert. Hier entstand eine Brücke zur Außenwelt, die am Gospelday noch mal durch das gemeinsame

singen, Musik erleben, sich austauschen, sich begegnen und Gottesdienst verstärkt wird.

„We can move mountains“ heißt das diesjährige Motto. Wir werden musikalisch „Berge versetzen“ und Gospel für eine gerechtere Welt singen!



„I’ve got a reason to praise the Lord“

Jahreskonzert des „Gospelchor Hannover“ in der Gospelkirche am 20. Oktober 2012 um 19.30 Uhr

Der Gospelchor Hannover lädt sein Publikum in die Welt der modernen Gospelmusik ein und hat für diesen Abend Songs aus dem Gospel, Pop- und Worship-Bereich an Bord.

Mit viel Power aber auch Besinnlichem wird der Abend ein musikalisches Erlebnis mit geballter „Gospel-Ladung“, so dass gemeinsam gefeiert werden kann.

Die Chorleitung aus Tine Hamburger und Joachim Dierks haben sich für dieses Jahreskonzert mit ihrem Chor auch wieder hochkarätige Band-Musiker als Begleitung mit ins „Gospel-Boot“ geholt, die den Chor und die Solisten mit Groove und Sound unterstützen.

Joachim Dierks: Piano / Hammond B3, Gunnar Hoppe: Schlagzeug, Elkmar Winter: Bass, Markus Mayer: Gitarre, Gospelchor Hannover und Band. Samstag, 20. Oktober 2012, 19.30 Uhr

Eintritt: 10 Euro/ermäßigt 8 Euro.

Gospelkirche Hannover in der Ev.-luth. Erlöserkirche, Linden-Süd (Allerweg / Ricklinger Str.)

Gospelgottesdienste in der Gospelkirche Hannover

Im August 2012 sind wir noch in der Sommerpause. Aber dann geht es wieder los:

September

Am 2. September 2012 um 17.30 Uhr heißt es wieder „Gospel-meets-Jazz“ – ein meditativer Gospelgottesdienst (mit Abendmahl). Das bedeutet:

- Stimmungsvolle Musik von Tine Hamburger (Gesang) und Joachim Dierks (Piano)
- Einladende und begleitende Texte und Liturgie des Gottesdienstes
- Gelebte Gemeinschaft in Liedern und Abendmahl

Der Gospelgottesdienst „Classic“ am 16. September 2012 um 17.30 Uhr mit den Paulus Voices, Sarstedt wird ein lebendiger Gottesdienst mit Gästen aus der südlichen Region Hannovers, die zum ersten Mal bei uns singen. Wir freuen uns auf das Konzert und „Oh happy day“ unter der Leitung von Heike Rüffler!



Oktober

Am 7. Oktober 2012 um 17.30 Uhr „Gospel-meets-Jazz“ ist Zeit zum Abschalten und Auftanken.

Die beiden Jazzmusiker Karsten Gohde (Saxophon) und Markus Horn (Klavier) und das Gottesdienst-Team nehmen uns mit auf eine musikalische, meditative Reise durch diesen Gottesdienst.

Der Epiphanius Gospelchor, Hannover unter der Leitung von Jürgen Begemann wird am 21. Oktober 2012 um 17:30 Uhr im Gospelgottesdienst „Classic“ mit seinem aktuellen Repertoire Gospelstimmung in der Kirche verbreiten. Mitmachen, anstecken lassen, singen und klatschen ist das Motto an diesem fröhlichen Sonntag-Nachmittag zwischen Kaffeetrinken und Tatort!



Weitere Termine und Informationen unter:
www.gospelkirche-hannover.de

ANDREAS SCHRÖER

Sanitäre Anlagen • Gasheizungen
Reparatur • Wartung • Kundendienst
Solar- und Regenwasseranlagen

Tel.: 442 441

Fax: 440 441

Heizung & Lüftung & Sanitär

Thomas Dopatka
Heizungsbaumeister



Auch Komplettsanierung mit allen Handwerkern zum Festpreis
Wülfeler Str. 95 Tel. 05 11 / 8 79 00 97
30539 Hannover Fax 05 11 / 86 12 21

Markt-Apotheke

Lindener Markt 2 • 30449 Hannover
Tel.: 0511-44 80 60 • Fax: 0511/4584102
E-Mail: markt_apotheke@hotmail.com



Linden



Rathaus-Apotheke

Falkenstr. 29 • 30449 Hannover
Tel.: 0511-44 03 05 • Fax: 0511-44 12 40
E-Mail: rathaus-apotheke-hannover@apotheken-dsl.de

Elektro Brendler

Michael Brendler
ELEKTROMEISTER
In der Wanne 12
31832 Springe



NOTRUF: 0171/530 30 80, TEL: 05041/970 700, FAX: 970 770

VorOrt

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.
Bitte wenden Sie sich an eines
unserer Gemeindebüros!
Die Telefonnummern finden Sie auf Seite 2.

Notdienste Newsticker nah und fern Suchmaschine • Shop • Bezirkerat • Sicherheit • Links • Impressum • Service • Heimat • WebCam

... täglich

halloLindenLimmer.de

Home halloLimmer Berichte Vereine/Initiativen Gewerbe Termine Diskussionen Kontakt Suchen/Finden/Tauschen

Die Internetzeitung für den Stadtbezirk

täglich aktuelle Meldungen und Berichte
Suchen/Finden/Tauschen • Diskussionen
Termine • WebCams • Gewerbe

Seit 5 Generationen Ihr Helfer und Berater

im Trauerfall.
Rufen Sie an. Wir beraten Sie gern.

☎ 92 99 10

Teichstraße 5, Limmerstraße 74,
Göttinger Chaussee 173, Mühlenbergzentrum 5a,
www.lautenbach-bestattungen.de



Gebr. Lautenbach

BESTATTUNGEN

Bei Glasbruch bitte verständigen:

Glaserie

Tippenhauer

24 Std. Notdienst

☎ 05 11 / 85 84 81

An der Weide 16 • 30173 Hannover

MÖBELTRANSPORT

Wir planen
und führen durch:
Stadt-, Nah-, und Fernzüge

SORGLOS
UMZIEHEN!



Kostenlose Beratung!
☎ 46 20 66



Lindener
Pflegedienst

- ambulante Alten- u. Krankenpflege
- Assistenzdienst für Menschen mit Handicap

Grotestr. 8
30451 Hannover
☎ 0511 / 44 40 00

Vertragspartner aller Kassen



BÄCKEREI
KONDITOREI

JESKE

gegenüber der Bethlehemkirche

SONNTAGS FRISCHE BRÖTCHEN

Bethlehemplatz 4
Telefon: 210 50 03



Logopädische Praxis
Linden-Süd

Praxis für Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie
Matthias Schlonsok – Logopäde

Ricklinger Str. 57 • 30449 Hannover
Termine nach Vereinbarung unter: 0511-94095661

FERNSEH HUFENREUTER TV VIDEO HIFI AUDIO

IHR FACHGESCHÄFT
MIT DEM SCHNELLEN SERVICE

CHARLOTTENSTRASSE 76 • 30449 HANNOVER
TELEFON: 44 20 22 FAX: 45 52 76

ULFERT LABITZKE

Jubiläumskonzert

Zu seinem Jubiläumskonzert lädt das Chorensemble **Canta Nova** ein. Seit fünfundzwanzig Jahren besteht der in privater Initiative gegründete Chor bereits, und das soll musikalisch auf hohem Niveau gefeiert werden. Am 13.10. erklingen ab 19 Uhr in der Bethlehemkirche unterschiedlichste vokale Stücke aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen.

Aus dem inzwischen sehr großen Schatz musikalischer Vielfalt wird **Canta Nova** in einem abwechslungsreichen Konzertprogramm seine liebsten Stücke präsentieren: Von traditionell bis „pop-modern“, von klassisch-geistlich bis experimentell.

Neue Probezeiten für den Voice'n'Gospel Chor

Der Voice n Gospel Chor hat einen neuen Chorleiter, **Thilo Gutjahr**, und trifft sich mittwochs von 20–22 Uhr im Gemeindesaal der Bethlehemkirche. Es werden noch Männerstimmen gesucht.

Wir drehen uns um!

Ausstellungseröffnung am 2. September, 16 Uhr in der Gerhard-Uhlhorn-Kirche, Linden-Nord

Die Ausstellung ist bis Mitte Oktober zu sehen, jeweils Freitag bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr, oder nach Absprache.

Gut drei Jahre hat der Fotograf **J. A. Fischer** in Hannover Linden die Bewohner des Stadtteils fotografiert.



Über achthundert Menschen haben freiwillig ohne Honorar mitgemacht, quer durch alle Schichten, vom Kleinkind bis über 90-Jährige, sind sie Teil dieser umfassenden Fotodokumentation eines Stadtteils geworden.

Es dürfte eine der größten Aktionen dieser Art sein, die bisher stattgefunden hat. Wir schauen in Augen, in mutige, in unsichere. Wir schauen in einen Spiegel, wir schauen in unsere Stadt.

Und warum das Ganze? Wir sehen und finden die ganze Welt in Bildern. Wir sehen Wahrzeichen, bei Tag, bei Nacht, in der Blauen Stunde, bei Regen und bei Sonne. Und wo finden wir uns? Wir sind doch das Wichtigste auf der Welt. Wir beleben die Städte. Wir sind das Leben, denn wir leben hier. Wir wollen uns sehen, wir sind die Sehenswürdigkeiten.

Weit über fünfhundert ausdrucksstarke Schwarz-Weiß-Fotos sind zwischen 2009 und 2012 entstanden. Fotografiert wurde an so unterschiedlichen Orten, wie eine Nacht in einer Kneipe, im Altenheim, im Kindergarten, auf dem Lindener Berg während des Scillafestes, auf dem Lindener Marktplatz, beim Fährmanskinderfest, beim Karnevalsumzug, in der Faust, im Schützenverein, oder auch in Kirchen. Die meisten Fotos entstanden in der Wilhelm-Bluhm-Str. 38 in Linden/Nord. Wer noch nicht dabei ist, kann dies gerne noch tun. Kontakt: Tel.: 604 11 07, E-Mail: info@LindenSindWir.de

J. A. Fischer

Fotoausstellung „Gottes Wort im Bild“

Seit Herbst 2011 trifft sich die Fotogruppe „Gottes Wort im Bild“ in der Regel am ersten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr in den Gemeinderäumen in der Niemeyerstr.16.



Alle Interessierten sind eingeladen mitzumachen. Dabei spielen weder die Konfession noch das Alter, der Kenntnisstand oder die Art der Kamera eine Rolle; was zählt ist der Spaß am Fotografieren. Wir wollen in der Gruppe das Leben der Gemeinden in Bildern festhalten, Fotos zu christlichen Themen erstellen und gemeinsam auf Motivsuche gehen. So waren wir unter anderem bereits auf dem Turm der St. Martinskirche und auf dem Lindener Bergfriedhof und haben diese Bilder bei Gemeindeanlässen vorgestellt.



Die nächsten Aktionen

Ab dem 1. September stellen wir uns mit unseren Lieblingsbildern im Schaufenster der Rathaus-Apotheke am Lindener Marktplatz vor. Am 14. Oktober begleiten wir den Konzertgottesdienst „Singet dem Herrn ein neues Lied“ um 10:00 Uhr in der St. Martinskirche mit einer speziellen Fotoausstellung zum 23. Psalm.

Kontakt: Achim Aselmann, E-Mail: achim.aselmann@arcor.de



Wir pflegen Menschlichkeit.

*Bei Ihnen zu Hause
oder im Seniorenzentrum.*

Sozialstation Hannover

Tel. 05 11 · 46 97 88

Seniorenzentrum Godehardstift

Tel. 05 11 · 45 04 - 0

fairgeben
fair sorgen
fair teilen

Gottes Spielregeln für
eine gerechte Welt

**Brot
für die Welt**
Ein Stück Gerechtigkeit

VorOrt

**BERNWARD
bei DECIUS**

Wir begrüßen Sie gern in unseren
Räumlichkeiten bei DECIUS

sowie im Internet:
www.bernward.biz
mit der großen Auswahl an
christlicher Kunst und Literatur.

Buchhandlung

BERNWARD
bei DECIUS

Buchhandlung BERNWARD
Marktstraße 52 | 30159 Hannover
Tel.: (05 11) 3 64 76-16
Buchhandlung BERNWARD
Hoher Weg 15 | 31134 Hildesheim
Tel.: (0 51 21) 29 608 0

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Veranstaltungskalender
für Linden

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
31	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31	1	2	3
4	5	6	7	8	9	10

Immer ca. 1.000 Termine
vom Apollokino über Faust,
Jazz Club, den Kirchen,
Medienhaus, Spielpark,
Stadtbibliothek bis zur
Volkssternwarte.

www.linden-entdecken.de

Pflegen ist fühlen.

Wir pflegen Sie zu Hause. Tel. 0511 / 47 13 30

Damit jemand da ist – ein Mensch, der spürt, was der andere braucht, der hilft und pflegt, zuhört und mitfühlt. Wir pflegen und betreuen Sie zu Hause, beraten und unterstützen Sie in allen Fragen der häuslichen Pflege, der Finanzierung und des alltäglichen Lebens.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern auch zu Hause.

Diakoniestation West
Badenstedter Straße 132, 30455 Hannover
Telefon 0511 / 47 13 30

VorOrt

MÖNCH Und
0511 16576005

**Gefahrenmelde-
Gebäudetechnik**

- * Funk- Alarmanlagen
- * Rauchmelder
- * Zutrittskontrolle
- * Videoüberwachung
- * Planung Wartung Service

Info@pmoench.net

Technik von A-Z für Ihre Sicherheit

FOSSE DRUCK

Fotokopien · Bindungen · Offsetdruck

www.foessedruck.de info@foessedruck.de

Diplomarbeiten schnell Service
Qualitätsbindungen
Digitaldruck usw.....

Fössestraße 14 Öffnungszeiten
30451 Hannover Mo. - Fr. 9.00 - 18.00
Tel.:(0511) 44 22 43 durchgehend geöffnet

PEUGEOT

Autohaus Engel

Peugeot Service-Vertragspartner mit Vermittlungsrecht

Wolfgang Engel - Inhaber / KFZ-Meister
Immengarten 17 • 30177 Hannover
Telefon (0511) 69 80 57 • Telefax (0511) 69 11 54
info@autohaus-engel.com • www.autohaus-engel.com

W. C. Conradt
BESTATTUNGSINSTITUT

Für alle Kassen
und Versicherungen

Individuelle persönliche Beratung
Hannover-Linden, Albertstraße 9
Tag und Nacht • Telefon: 44 41 41

OTTO & TREBELJAHR Entsorgungen

Transporte
Verkaufslager
Gartenarbeiten
Entrümpelungen
Haushaltsauflösungen

44 69 66
Pfarrlandstr. 6

BRIGITTE BLAU
Physiotherapeutin
Heilpraktikerin

Praxis Tel.: 0511-44 57 20
Ricklinger Straße 57
30449 Hannover
Termine nach Vereinbarung

Notöffnungen – Tag und Nacht
Schlüsseldienst
Inh. C. Magher
Falkenstraße 24
30449 Hannover
Tel.: (0511) 44 25 50

Theater systema zeigt

camere teatrale

Premiere am 28. Juli 2012

in der Gerhard-Uhlhorn-Kirche um 20 Uhr

Es müssen nicht Flügel sein – es geht auch ohne – ist eine Lüge. Wie kann ich Ruhe geben, wenn es Flügel sein könnten? Wie kann irgendjemand Ruhe geben, solange die kleinste Chance auf Flügel besteht?

Verfasser nicht bekannt

Dies fragt das theater systema, der jüngste Spross der freien Theaterszene Hannovers.

Die Schauspieler Christoph Linder und Laetitia Mazzotti gründeten die professionelle Theatergruppe vor einem Jahr und hatten im Herbst 2011 in der KUNSTHALLE-FAUST Premiere mit dem Stück „Auf dem Land“. Nun hat die Truppe in der Gerhard-Uhlhorn-Kirche für die Sommermonate eine neue Heimat gefunden und freut sich auf die Premiere ihres neuen Projektes „camere teatrale“ am 28.7.2012 um 20 Uhr und die weiteren Vorstellungen im August.



Foto ©Frank Olle

Die beiden Schauspieler entwickeln gemeinsam mit drei jungen Künstlern und dem hannoverschen Autor Wolfram Hänel ein eigenes Stück Theater. Im Mittelpunkt stehen eine junge Frau und ein Mann, die sich für ein gemeinsames Leben entschieden haben aber noch nicht genau wissen, wohin ihre Reise gehen soll. Es geht um die große Liebe, die damit verbundenen Hoffnungen und die vielen Erwartungen, die der moderne Mensch, ob Mann oder Frau, in sich trägt.

Das Ensemble begibt sich auf eine theatrale Recherche und lädt alle VorOrt-Leser ein, dabei zu sein.

Mit Christoph Linder und Laetitia Mazzotti, in Zusammenarbeit mit Wolfram Hänel, Thomas Haas, Dorothea Hoffmann und Lukas Papierak.

Weitere Vorstellungen am 2., 3., 4., 9., 10., 11., 17. und 18. August 2012 jeweils um 20 Uhr
Eintrittspreise: 12 Euro/9 Euro/AKTIV-PASS=freier Eintritt

Telefonischer VVK: Tel.10534907

Abendkasse: ab 19.30 in der Gerhard-Uhlhorn-Kirche

Weitere Infos unter: www.theater-systema.de

Trauern und Weiterleben

In diesem Gesprächskreis der ev. Familien-Bildungsstätte Hannover e.V. werden der Verlust nahestehender Menschen und die Trauer um sie angesprochen. Es geht darum, einander zu verstehen, zu ermutigen. Die Gruppe trifft sich wöchentlich. Sie wird in Zusammenarbeit von Pastorin Nora Borris und Pastor Martin Häusler geleitet, die beide in seelsorglicher Beratung besonders ausgebildet sind.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Frau Günther, der Leiterin der Ev. Familien-Bildungsstätte: Tel.: 1241-423/542.

Ort: Archivstr. 3

Zeit: Mi. 04.09–28.11.2012 (10 x) 18.00–19.30 Uhr

Kosten: 75 Euro. (bei finanziellen Schwierigkeiten wenden sie sich bitte an Pastor Häusler)

Für manches gibt es keine Worte –
Ausdrucks malen für Trauernde

Gefördert von:

Stiftung Trauerbegleitung
und Bestattungskultur

Hannover und Niedersachsen



Diakonie Hannover

Das Diakonische Werk bietet in Zusammenarbeit mit verschiedenen Ev.-luth. Kirchengemeinden im Stadtkirchenverband Hannover unterschiedliche Formen der Trauerbegleitung an.

Abgesehen von Einzelgesprächen und verschiedenen Angeboten wie Trauercafé, Gesprächskreis und –reihen haben Trauernde wieder die Möglichkeit, das Ausdrucks malen kennenzulernen. Beim Ausdrucks malen können Menschen, die einen lieben Angehörigen oder Freund verloren haben, ihre Trauer in anderer Form ausdrücken bzw. bearbeiten. Neben der sprachlichen wird dabei auch die körperliche und die kreative Ebene angesprochen. Ohne Vorgabe und Bewertung entstehen beim Malen ganz eigene Bilder – die Bildsprache unserer Seele. Vorkenntnisse sind dafür nicht erforderlich. Der kostenlose Schnupperrnachmittag mit der Ausdrucks malerinnen und Dipl. Religionspädagogin Dorothea Brinckmeier findet am Fr., 31.08.12, von 16–17.30 Uhr, im Haus der Evangelischen Jugend, Am Steinbruch 12, statt.

Außerdem sind von September bis Dezember, jeweils sonntags von 15–18 Uhr, fünf Malnachmittage geplant. Anmeldung und Information unter Tel. 3687–119, Hedda Beißner.

Apfelrätsel



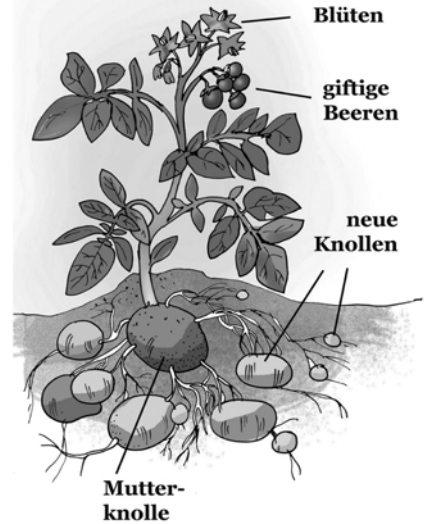
Text/Illustration: Christian Bael

Aus Äpfeln lassen sich viele schmackhafte Dinge herstellen: Apfelsaft, Apfelmus, Apfelkuchen, Apfelkrapfen, Apfelgelee, Bratapfel, Apfelstrudel, Apfel im Schlafrock ... u.s.w. Man kann den Apfel natürlich auch einfach so essen. Und nicht nur uns Menschen schmecken Äpfel so gut. Auch Zwergkaninchen und Meer-schweinchen finden Äpfel lecker.

Äpfel sind für uns selbstverständlich und auch, dass man sie jederzeit kaufen kann. Gerade im Herbst sind sie aber besonders lecker. Das liegt daran, dass sie frisch vom Baum gepflückt wurden, denn zurzeit ist Apfelernte.

Die drei Tiere in unserem Apfelrätsel wollen ihre Erntefrüchte am Herbstfeuer rösten. Dazu haben sie auch jede Menge Äpfel in verschiedenen Sorten gesammelt. Fast alle sehen anders aus. Nur ein Zwillingsspaar gibt es unter den Äpfeln. Findest du die zwei Äpfel, die sich genau gleichen?

Auflösung: Links, zweiter von unten. Rechts, zweiter von oben.



Als Kartoffel bezeichnet man eigentlich die verdickte unterirdische Sprossknolle der mehrjährigen Kartoffelpflanze. Die oberirdischen, grünen Teile sind giftig. Wer das nicht weiß und davon isst, kann sich schwere Vergiftungen mit Übelkeit und Erbrechen zuziehen, die im schlimmsten Fall mit dem Tod enden.

Ursprünglich stammt sie aus der Andenregion Südamerikas, wo sie bereits vor 2000 Jahren von den Inkas kultiviert wurde. Hunderte verschiedener Kartoffelsorten wurden von ihnen angebaut. Vermutlich wurde die Kartoffel in dieser Region bereits vor fast 9000 Jahren gegessen. Spanische und englische Seefahrer – unter ihnen der legendäre Freibeuter und Admiral Sir Francis Drake – hatten die Kartoffel bereits in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts von Südamerika nach Europa gebracht. Heute gehört die Kartoffel zu den wichtigsten Nahrungsmitteln in Deutschland.

Text/Illustration: Christian Bael

BASTELECKE Zettelvogel

Was du brauchst:

- einen Stein, festen Draht, Zange
- Zeichenkarton, Stifte, Kleber
- rote und weiße Trinkhalme,
- Schere, Wäscheklammer aus Holz



So wird's gemacht:

1. Zuerst schneidest du ein Stück Draht mit der Zange ab (ca. 40 cm) und knotest ihn um den Stein. Auf das Drahtende fädelst du je zwei Stückchen roten Trinkhalm für die Beine und zwei Stückchen weißen Trinkhalm für den Hals.



2. Dann wird eine hölzerne Wäscheklammer als Kopf fest verknötet. Aus einem zweiten Stückchen Draht und zwei weiteren roten Trinkhalmstücken entsteht das zweite Bein.

3. Dann zeichnest du den Körper auf den Karton und schneidest ihn aus. Die Flügel und Schwanzenden werden angemalt. Mit etwas Alleskleber wird alles am Draht fest geklebt.

4. Nun kannst du seinen Schnabel noch anmalen und dann deine Notizzettel darin festklebmen.



© www.kikirix.com

Einmal Linden – möglichst immer Linden

Es geht ja vielen so, dass sie am liebsten in Linden bleiben, wenn sie hier einmal hergezogen sind. So sage ich von mir: Ich habe in Linden meine Heimat gefunden. Ich bin dankbar für diese Basis und finde sie stärkend, da doch sonst so vieles in unserer Gesellschaft bröselig ist.

Einige kennen mich als Pastorin der St. Martinsgemeinde (1992–2002) oder als Krankenhaus-Seelsorgerin aus dem Friederikenstift. Ab 1. Juni habe ich meinen Arbeitsplatz wieder in Linden gewonnen, dieses Mal in Linden-Süd, in der Erlöser- oder Gospelgemeinde. Dort besetze ich die zweite halbe Stelle neben Pastor Joachim Dierks. Ein Extra-Bonbon des Stellen-

wechsels ist: Als bekennender 96-Fan rücke ich auf diese Weise etwas dichter an das Stadion heran.

Dass diese Gemeinde beides ist, finde ich spannend: Kirche im Stadtteil mit den Menschen, die hier wohnen und Kirche mit dem Profil Gospel für die Stadt Hannover. Verschiedenes zu verbinden reizt mich, und difference is beautiful.

Im Moment genieße ich den Rollenwechsel wieder Gemeindepastorin in Linden zu sein.

Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen und grüße Sie herzlich,

Nora Borris, Pastorin in der Erlösergemeinde



St. Martin. Linden erleben und bewegen – Workshop „Mach mit 2013“

Du möchtest deine Freizeit gerne in einer Gruppe Gleichgesinnter verbringen? Vielleicht möchtest du dich für andere Menschen in deiner Nachbarschaft engagieren? Oder handwerklich anpacken und deinen Stadtteil mitgestalten?

Freizeit Spaßvoll erleben, sich für andere engagieren, Rat suchen, sich austauschen – dafür setzen wir uns ein. Wir, die Kirchengemeinde vom Lindener Berg, St. Martin. Wenn du Lust hast, unsere Angebote zu entdecken oder wenn du eigene Ideen hast, was in St. Martin fehlt, dann „Mach mit 2013“. Gemeinsam mit dir wollen wir ein Aktionsprogramm für 2013 entwerfen ...

Du bist kein Mitglied von St. Martin oder hast bisher mit Kirche nicht viel am Hut? Kein Problem, komm trotzdem. Denn du bist Linden.

Wann? Am Samstag, dem 15. September, von 11:00 bis 17:00 Uhr (für das leibliche Wohl wird gesorgt)

Wo? Im Gemeindehaus, Niemeyerstr. 16

Um besser planen zu können, wäre es schön, wenn du dich bis zum 7. September im Gemeindebüro unter 9245331 anmeldest.

Du bist aber auch herzlich willkommen, wenn du spontan dazukommen möchtest.

Preisrätsel



Foto: Jana Lübbert

Die Lösung des letzten Rätsels lautet: Bethlehemkirche, obere Fensterbögen

Gewusst hat es:

Jana Lübbert

Der Bucherpreis kann zu den Bürozeiten im Gemeindebüro der Kirchengemeinde Linden-Nord abgeholt werden.

Unsere nächste Frage:

„In welcher Straße, die nach einem berühmten Komponisten benannt ist, ist dieses Sprichwort zu finden?“

Unter den richtigen Antworten verlosen wir wieder Buchpreise, die uns die Buchhandlung Decius in der Falkenstraße spendiert hat.

Einsendeschluss ist der **29. September 2012**.

Schreiben Sie uns:

VorOrt, Kirchengemeinde Linden-Nord, Bethlehemplatz 1, 30451 Hannover
E-Mail: vorort@kirche-in-linden-nord.de

